



freiwillige
feuerwehr
Hadersdorf am Kamp
Homepage: www.feuerwehr-hadersdorf.at email: feuerwehr@feuerwehr-hadersdorf.at

Jahresrückblick 2019





Vorwort des Kommandanten

Die Feuerwehr Hadersdorf am Kamp erlaubt sich, aus Anlass des bevorstehenden Jahreswechsels, Ihnen den Jahresrückblick zu überbringen.

Das zu Ende gehende Feuerwehrjahr 2019 kann man wieder als „normales“ Feuerwehrjahr bezeichnen. Einsätze, Übungen, Ausbildungen und die Feuerwehrjugend waren die Schwerpunkte im Jahr 2019. Vor allem die Jugendarbeit ist ein wesentlicher Teil des Feuerwehrjahres und auf diese können wir bei der Freiwilligen Feuerwehr Hadersdorf am Kamp zu Recht stolz sein.

Die Feuerwehr Hadersdorf hat derzeit einen Mannschaftsstand von 106 Mitgliedern und ist somit eine der größten Feuerwehren im Bezirk Krems. Von den Mitgliedern werden sehr viele Tätigkeiten verrichtet, welche meist im Verborgenen passieren. Wir werden im Jahr 2019 eine Anzahl von rund 25.000 geleisteten Arbeitsstunden erreichen. Zu diesen Stunden zählen Einsätze, Übungen, Schulungen, Wartungstätigkeiten, Instandhaltungen, Verwaltungstätigkeiten, Sachverständigen- und Beratungstätigkeiten und vieles mehr. Alles freiwillig und unentgeltlich für unsere Bevölkerung.

Ein großer Teil der geleisteten Tätigkeiten entfällt auf die Feuerwehrjugend. Der Mitgliederstand der Feuerwehrjugend ist so hoch, wie noch nie in der fast 20-jährigen Bestandszeit. Derzeit sind 24 Kinder und Jugendliche im Stand der Feuerwehrjugend Hadersdorf.

Diese Zahl klingt beeindruckend, das ist sie auch! Die Feuerwehrjugend ist Garant für den Fortbestand unserer Feuerwehr. So werden im kommenden Jahr sieben Jugendmitglieder in den Aktivstand überstellt. Auch sie werden nach Abschluss der Grundausbildung ihre(n) Frau/Mann stehen und ihre Freizeit für ihre Mitmenschen zur Verfügung stellen.

Das Jahr 2020 wird wieder ein besonderes Jahr. Wird doch die Feuerwehr Hadersdorf bereits 155 Jahre alt. Unsere Feuerwehrjugend feiert ihren 20-jährigen Bestand und so werden 2020 wieder einige Veranstaltungen stattfinden, um dies gebührend zu würdigen.

Im Jänner unsere Mitgliederversammlung, im Mai findet die Florianimesse in Hadersdorf statt,

am 13. Juni 2020 werden alle Feuerwehrjugendgruppen aus dem Bezirk Krems, aber auch Gruppen aus den Nachbarbezirken beim Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerb auf der Sportanlage in Hadersdorf ihr Können unter Beweis stellen und im Herbst wird die Feuerwehr Hadersdorf die Weintaufe übernehmen.

Zu diesen Veranstaltungen wollen wir jetzt schon die Bevölkerung von Hadersdorf-Kammern herzlich einladen, um gemeinsam mit uns diese Jubiläen zu begehen.

In diesem Sinne darf ich Ihnen im Namen der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Hadersdorf einen ruhigen und besinnlichen Jahreswechsel und ein erfolgreiches Jahr 2020 wünschen.

Ewald Weißmann, HBI

Kommandant der FF Hadersdorf am Kamp

Personalia 2019

30. Geburtstag

OFM Denise Hutterer am 16.02.
OBI Christoph Firlinger am 14.07.
HFM Stefan Mayerhofer am 09.08.
HFM Julia Oberlojer am 01.10.

40. Geburtstag

LM Christian Parisot am 01.01.
LM Josef Schrabauer am 08.08.

50. Geburtstag

EHLM Thomas Zach am 06.02.

70. Geburtstag

EFA Dr. Henryk Pieh am 03.10.

80. Geburtstag

EOBI Karl Zach am 24.11.

Wir gratulieren herzlich!



Flammi 2019

Wie geht es uns? Gut, wenn alles so funktioniert, wie es auch soll.

ABER... Was ist, wenn etwas nicht mehr so funktioniert, wie es sein sollte?

Wenn zum Beispiel der Strom ausfällt, die Gasversorgung unterbrochen bzw. defekt ist oder keine Telekommunikation mehr möglich ist...

Dann geht es uns mit Sicherheit nicht mehr so gut. Aber was machen wir dagegen? - Haben wir Vorsorge getroffen?

Fragen wir uns selbst mal, wie wir einen länger andauernden Stromausfall überstehen würden, welche Auswirkungen so ein „Blackout“ in unserer Gesellschaft haben würde? Denken wir darüber nach, könnten wir uns über ein paar Tage selbst versorgen?

Ein Notstromaggregat könnte schon helfen, ein Wasservorrat, Konservendosen usw. würden für einen längeren Zeitraum genügen, um uns und unsere Familien zu versorgen.

Oder rufen wir nach Hilfe! Hilfe von Feuerwehren, Rettungsdiensten, Polizei oder Bundesheer. Man bedenke hier aber auch, dass unsere Einsatzorganisationen ebenfalls keinen Strom haben!

Wie alarmiere ich im Ernstfall eigentlich die Hilfsorganisationen?

Ein kleines Beispiel: Im Oktober dieses Jahres fiel aufgrund eines Hardwarefehlers die Festnetztelefonie im Großteil Österreichs aus. Auch die Notrufnummern waren betroffen! Wenn man nun einen Notfall hat, wie alarmiert bzw. ruft man die Einsatzkräfte?

Wussten Sie eigentlich, dass bei fast jedem Feuerwehrhaus ein Druckknopfmelder vorhanden ist, welcher die Sirenen auslöst? Die Feuerwehr kann also gerufen werden, wenn die Telekommunikation ausgefallen ist, man muss nur zum Feuerwehrhaus fahren und diesen betätigen.

Aber wie macht man das mit dem Rettungsdienst bzw. der Polizei, wenn das Telefonnetz streikt? Fragen über Fragen, vielleicht sollten wir darüber nachdenken?

...Meint ihr Flammi



Feuerwehrlhelm aus den USA bei der FF Hadersdorf

Herr Bruno Dürnberger übergab am 9. August einer Abordnung der FF Hadersdorf einen Feuerwehrhelm aus den Vereinigten Staaten von Amerika.

Dieser Helm fand seinen Weg als Souvenir einer USA Reise von Herrn Bruno Dürnberger nach Österreich. Als Helm des ehemaligen Fire Chief des Bradenton Fire Departments (Florida) erfüllte dieser jahrelang seinen Dienst. Nun wird er im Museum der FF Hadersdorf, als besonderes Exponat, seinen Platz finden.

Die Feuerwehr Hadersdorf bedankt sich bei Herrn Dürnberger für dieses schöne Stück, welches mit Sicherheit einiges an "Geschichten" erzählen könnte...





Hadersdorfer Feuerwehrmarsch

Beim Parkfest 2019 wurde der FF Hadersdorf ein besonderes "Geschenk" überreicht. Im Zuge des Frühschoppens wurde der Hadersdorfer Feuerwehrmarsch vom Musikverein Hadersdorf erstmals im neuen Jahrtausend uraufgeführt.

Der Musikverein Hadersdorf, unter Leitung von Gottfried Putzgruber, überreichte Kommandant Ewald Weißmann, stellvertretend für die FF Hadersdorf, sowie Frau Brigitte Britton, der Tochter des Komponisten, die neu arrangierte Version des Hadersdorfer Feuerwehrmarsches.

Das Original, geschrieben von Josef Hohlstein Jun. (dieser war Kommandant der FF Hadersdorf von 1956 - 1959), war Jahrzehnte lang verschollen. Durch Zufall fand seine Tochter, Frau Brigitte Britton, diesen Marsch in einer Schreibtischlade. Dieses alte Dokument wurde dem Musikverein Hadersdorf übergeben, dieser organisierte die Neuarrangierung, welche durch Walter Schwanzer Musikverlage durchgeführt wurde.

Josef Hohlstein Sen. gründete im Jahr 1924 die Hadersdorfer Feuerwehrmusik, welche bis 1945 bestand.

Die FF Hadersdorf bedankt sich herzlich für die Aufarbeitung und Überreichung dieses tollen Stücks.



Einsätze

Mähgerät hängt im Gschinzbachgraben

"Mähgerät hängt im Gschinzbachgraben" - Mit dieser Alarmmeldung wurde die FF Hadersdorf mittels Stille Alarm am 04.09.2019 um 16:43 Uhr zur Fahrzeugbergung alarmiert.

Ein Böschungsmähgerät drohte über die Gschinzbachböschung zu rutschen und umzukippen. Mittels Seilwinde des Rüstlöschfahrzeuges wurde die Arbeitsmaschine gegen das Abrutschen gesichert, wodurch sich der Maschinenführer im Rückwärtsgang selbstständig aus seiner misslichen Lage befreien konnte. Während der Arbeiten war die B-35 halbseitig gesperrt.



Im Einsatz:

*FF Hadersdorf: RLF, VF, MTF
Polizei Hadersdorf*



Küchenbrand in der Schillerstraße

Zu einem Küchenbrand wurde die FF Hadersdorf gemeinsam mit den Feuerwehren Kamern und Gobelsbug-Zeiselberg am Sonntag, den 3. November gegen 12:35 Uhr alarmiert.

Das Bedienteil eines Geschirrspülers war in Brand geraten. Der Hauseigentümer schaffte es noch, das Feuer mittels im Haus befindlichen Feuerlöscher abzulöschen, parallel dazu wurde die Feuerwehr über den Feuerwehrnotruf 122 alarmiert. Die Küche sowie die angrenzenden Räume waren beim Eintreffen der Feuerwehrkräfte stark verrauchert.

Ein Atemschutztrupp führte Nachlöscharbeiten durch und kontrollierte den Bereich rund um den in Brand geratenen Geschirrspüler mit der Wärmebildkamera. Weiters wurde das gesamte



Erdgeschoß mittels Druckbelüfter rauchfrei gemacht. Nach Abschluss der Arbeiten wurde das Gerät demontiert und aus dem Haus gebracht. Nach rund einer Stunde konnte die Einsatzbereitschaft wiederhergestellt werden.

Im Einsatz:

*FF Hadersdorf: RLF, KLF, VF
Polizei Hadersdorf, Rotes Kreuz Langenlois*





Einsätze

Fahrzeugüberschlag in Zeiselberg

In den frühen Morgenstunden des 27. November wurde die FF Hadersdorf, gemeinsam mit den Feuerwehren Gobelsburg-Zeiselberg und Langenlois, zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person in Zeiselberg alarmiert. Ein PKW kam von der Fahrbahn ab, überschlug sich in der angrenzenden Grünfläche und kam auf dem Dach liegend zum Stillstand.



Noch vor dem Eintreffen der Feuerwehr konnte der verletzte Lenker des PKW von einem Ersthelfer aus dem Fahrzeug befreit werden.

Von den Feuerwehren wurden der Brandschutz sowie eine umfassende Beleuchtung der Einsatzstelle aufgebaut. Parallel dazu versorgte der Rettungsdienst den Lenker.

Nach Abtransport der verletzten Person ins Krankenhaus wurde die Batterie abgeklemmt, das Fahrzeug mittels Seilwinde geborgen und verkehrssicher abgestellt.



Im Einsatz:

FF Hadersdorf: RLF, VF, MTF

20 Mitglieder

Polizei Hadersdorf, Rotes Kreuz Langenlois



Wettkampfgruppe

Fire Cup Sieger des Bezirkes Krems 2019

„Brandobjekt geradeaus, Wasserentnahmestelle der Bach...“, diese Worte bilden den Beginn jedes Leistungsbewerbes. Im Jahr 2019 war die Feuerwehr Hadersdorf in der glücklichen Lage, gleich drei Gruppen auf die Beine zu stellen und bei den diversen Kuppel-, Abschnitts- und Bezirksbewerben teilzunehmen.



Beginnend mit Kuppelübungen im Keller unseres Feuerwehrhauses, bis hin zu Staffellauftraining und Löschangriffen auf unserem Übungsplatz, im Paschinggarten, wurde monatelang hart trainiert.

Unsere jungen Wettkämpfer gingen tatkräftig und zielstrebig in ihr erstes Bewerbsjahr um einerseits Erfahrung zu sammeln und andererseits das Feuerwehrleistungsabzeichen zu erlangen. Wir gratulieren auf diesem Weg noch einmal Horky Florian, Hauser Bastian, Loibenböck Christian und Kargl Giovanni zum Erreichen des FLA in der Stufe Silber.

Die Wettkampfgruppe 1 ging wie die letzten Jahre sehr ambitioniert in das heurige Be-



werbsjahr. Mit klaren Zielen vor Augen wurde Woche für Woche ein freiwilliges, aber stets professionelles Training abgehalten, um die bei der Startbesprechung definierten Ziele auch zu erreichen. Im Jahr 2019 absolvierte die WKG1 in Summe sechs Bewerbe, bei denen insgesamt acht Pokale errungen werden konnten. Herausragend war die Leistung beim Bezirks-



feuerwehrleistungsbewerb in Albrechtsberg, dem Saisonhighlight im eigenen Bezirk.





Wettkampfgruppe

Beim Fire Cup, einem Parallelbewerb der besten acht Gruppen des Vorjahres, legte man mit 34,82 Sekunden im Löschangriff nicht nur eine persönliche Bewerbsbestleistung an den Tag, sondern man ging sogar als Sieger vom Platz. Was unserer „alten Wettkampfgruppe“ im Jahr 2015 gelang, wiederholte nun Hadersdorf 1 in diesem Jahr und darf sich **FIRE CUP SIEGER** des Bezirkes Krems nennen.

Die Ergebnisse der Wettkampfgruppe 1 in der Bewerbsaison 2019:

AFLB in Rust

2. Platz – Bronze Gäste
1. Platz – Silber Gäste

AFLB in Preinreichs

2. Platz – Bronze Bezirk
1. Platz – Silber Bezirk

Mammut Trophy in Thallern – Parallelbewerb

9. Platz – Bronze
5. Platz – Silber



BFLB in Albrechtsberg

6. Platz – Bronze
8. Platz – Silber
1. Platz – Fire Cup mit 34,82s (Bewerbsbestleistung)

Fire Fighter Cup in Niederrussbach (Kuppelbewerb)

17. Platz

Bründl Challenge in Matzles (Kuppelbewerb)

2. Platz



Damenwettkampfgruppe

Dieses Jahr konnte sich die Damenwettkampfgruppe über einen Neuzugang freuen. Teresa Thiem aus Etsdorf bestritt mit vollem Einsatz die diesjährige Bewerbungssaison als Mitglied unserer Damenwettkampfgruppe. Somit bestand die Damengruppe aus Mitgliedern der Feuerwehren: Hadersdorf, Gösing und Etsdorf. Neue Mitglieder werden immer gesucht, um die Gruppe aufrecht erhalten zu können. Die Trainingsstunden finden immer wöchentlich, an jedem Donnerstag statt.

Am 25. Mai traten fünf unserer Damen mit vier jungen „Florians“ beim Abschnittsbewerb in Rust bei Atzenbrugg an, um die „Frischlinge“ auf den Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Traisen vorzubereiten. In der Wertung „Bronze ohne Alterspunkte“ erreichte diese Gruppe den 5. Platz.

Am 1. Juni nahmen die Damen am AFLB in Preinreichs teil und erreichten mit 52,35 Sek. und 10 Fehlerpunkten den 2. Platz. Beim Bezirksbewerb in Albrechtsberg am 15. Juni erreichten die Damen trotz schlechterer Zeit von 57,09 Sek. und schmerzlichen 15 Fehlerpunkten den 2. Platz.

Erstmals konnte somit die Damengruppe auch an einem Kuppelbewerb in Niederrussbach teilnehmen, bei dem sie den 5. Platz erringen konnten. Auch die NÖN berichtete schon über die Leistungen unserer Damenwettkampfgruppe in einer ihrer Ausgaben. Berichtenswert ist auch, dass sich die FF Hadersdorf im Jahr 2019 über zwei Florianibabys, namens Nicolas & Paul freuen kann.





Feuerlöscherüberprüfung 2019

Um Entstehungsbrände - dies sind Brände, die in der Entstehungsphase entdeckt werden - wirkungsvoll löschen zu können, ist es unabdingbar, tragbare Feuerlöscher vorzuhalten.

So ist in der Baugesetzgebung bzw. in den Arbeitnehmerschutzvorschriften die Forderung nach einer ausreichenden Anzahl von Feuerlöschern gegeben.

Die Betriebsfähigkeit der Feuerlöscher ist alle zwei Jahre durch eine befugte Überprüfungsstelle vorzunehmen. Bei der Feuerwehr Hadersdorf am Kamp wird solch eine Überprüfung alle zwei Jahre in Zusammenarbeit mit dem Rauchfangmeisterbetrieb Oismüller durchgeführt.

Im Mai 2019 wurden durch die geprüften Löscherwarte rund 170 Feuerlöscher überprüft. Der eine oder andere Löscher musste leider ausgeschieden werden, da eine ordnungsgemäße Betriebsfähigkeit nicht mehr gegeben war.

Brandklasse	Symbol	Brandstoff	Erscheinungsbild	Beispiel
A		feste, nicht-schmelzende Stoffe	Glut und Flammen	Holz, Papier, Textilien, Kohle, nichtschmelzende Kunststoffe
B		Flüssigkeiten, schmelzende feste Stoffe	Flammen	Lösungsmittel, Öle, Wachs, schmelzende Kunststoffe
C		Gase	Flammen	Propan, Butan, Acetylen, Erdgas, Methan, Wasserstoff
D		Metalle	Glut	Natrium, Magnesium, Aluminium
F		Speisefette und -öle in Frittier- und Fettbackgeräten	Flammen	Speisefett, Speiseöl

Hadersdorf-Kammern hat ca. 750 Haushalte, es wurden wie erwähnt rund 170 Stück überprüft. Gibt es in der Gemeinde nicht mehr Feuerlöscher, oder werden diese nicht überprüft?

Die Wichtigkeit der Vorhaltung von Feuerlöschern wird regelmäßig in den Medien kommuniziert. Auch in unserer Kommune kommt es zu Entstehungsbränden, die mit den Mitteln der ersten Löschhilfe bekämpft werden können, und das von Jedermann und Jederfrau. Man braucht nur einen funktionierenden Feuerlöscher!

Ein kleines Beispiel: Aufgrund eines technischen Defektes fing ein Küchengerät Feuer, durch das beherzte Eingreifen der Bewohner konnte der Brand noch vor Eintreffen der Feuerwehr gelöscht und so größerer Schaden verhindert werden.

Dies funktioniert aber nur, wenn geeignete und gebrauchsfähige Feuerlöscher vorhanden sind!

Wir möchten nachfolgend eine Zusammenstellung der Feuerlöschertypen, ihre Verwendungsmöglichkeiten, Vor- und Nachteile auflisten:

Feuerlöschmittel	Brandklasse	Vorteile	Nachteile
Nasslöscher Gefüllt mit Wasser ev. Zusatzstoffe	A	Geringe Verschmutzung, günstiges Löschmittel,	nicht frostsicher nur für feste Brennstoffe geeignet
Schaumlöscher	A und B	Geringe Verschmutzung beim Einsatz	Im Außenbereich auf Frostbeständigkeit achten
Pulverlöscher	A B C	Allroundlöscher, günstig in der Anschaffung	Starke Verschmutzung beim Einsatz, Sichtbehinderung
Fettbrandlöscher	(A) F	Für Fettbrände gut geeignet	Nur für Brandklasse F, teuer

Empfehlung: Für den Wohnbereich wird ein Schaumlöscher empfohlen, für Außenbereiche bzw. Garagen Schaumlöscher mit Frostbeständigkeit oder Pulverlöscher.

18.001 Stunden für die Hadersdorfer Bevölkerung

Von den jeweiligen Sachbearbeitern persönlich vorgetragene Jahresrückblicke und Berichte gaben noch einmal einen weiteren, vertieften Einblick in all die verschiedenen Tätigkeiten, welche abgearbeitet werden mussten. Neben zahlreichen Statistiken inkl. Zusammenfassungen unserer Arbeit gab es allerdings noch einen weiteren, besonders erfreulichen Punkt auf der Tagesordnung:

Zu Beginn wurde den Mitgliedern und Gönnern ein umfassender Überblick über die Tätigkeiten des abgelaufenen Feuerwehrjahres, welches als ein solides und erfolgreiches betrachtet werden kann, näher gebracht. Insgesamt leistete die Freiwillige Feuerwehr Hadersdorf im abgelaufenen Jahr 18.001 Stunden - und dies freiwillig und unentgeltlich für die Bevölkerung.

Von den jeweiligen Sachbearbeitern persönlich vorgetragene Jahresrückblicke und Berichte gaben noch einmal einen weiteren, vertieften Einblick in all die verschiedenen Tätigkeiten, welche abgearbeitet werden mussten. Neben zahlreichen Statistiken inkl. Zusammenfassungen unserer Arbeit gab es allerdings noch einen weiteren, besonders erfreulichen Punkt auf der Tagesordnung:

Angelobungen, Beförderungen und Ehrungen.

Angelobungen (Feuerwehrjugend):

- Apfelthaler Nadine
- Bruckner Dominik
- Höllmüller Timon
- Hölzlsauer Florian
- Kornberger Adrian
- Ulrich Jan

Beförderung zum Feuerwehrmann:

- Hauser Bastian
- Kargl Giovanni
- Loibenböck Christian
- Weißenbacher Andreas

Beförderung zum Oberfeuerwehrmann:

- Zach Michael

Beförderung zum Löschmeister:

- Edelbauer Dieter

Verdienstzeichen der FF Hadersdorf in Bronze:

- Bucar Herrmann
- Al Eismayer Leopold (Polizei Hadersdorf)
- Weber Carina

Verdienstzeichen der FF Hadersdorf in Silber:

- Edelbauer Wolfgang
- Kreuzhuber Gerald
- Weißmann Daniel
- Zehethofer Verena





Verdienstzeichen der FF Hadersdorf in Gold:

- Hildwein Alexander

Besonderen Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit auf dem Gebiet der Feuerwehrgeschichte:

- Jedenastik Erich
- Puhl Alfred
- Sigl Manfred
- Taller Andreas

Kommandant Ewald Weißmann durfte sich stellvertretend für die FF Hadersdorf außerdem noch über einige besondere Geschenke durch das Feuerwehrgeschichte-Team freuen:

- Die gesammelten Werke aller bisher erschienen Jahresrückblicke der FF Hadersdorf in hochwertig gebundener Form.
- Eine Kopie des Feuerwehrmarsches komponiert durch die historische Feuerwehrkapelle Hadersdorf.
- Eine gebundene und auch digital archivierte Version historischer Artikel, die vorhandene Lücken in den offiziellen Chroniken schließen.

VIER neue Inhaber des Feuerwehrleistungsabzeichens

Auch im Jahr 2019 stellten sich vier junge Kameraden den Herausforderungen des Landesfeuerwehrleistungsbewerbes, bei welchem sie beachtliche Leistungen an den Tag legten. Gemeinsam mit einigen erfahrenen Kameraden wurde im Vorfeld geübt und trainiert, um bei diesem Bewerb das begehrte Leistungsabzeichen zu erhalten. Den Kameraden Giovanni Kargl, Bastian Hauser, Christian Loibenböck und Florian Horky wurde im Zuge des Parkfestes dieses Abzeichen in SILBER vom Kommando der FF Hadersdorf überreicht.



Fünf neue FULA Inhaber

Am 8. und 9. März fand der Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in der NÖ Landesfeuerwehrschule in Tulln statt. In sechs praxisnahen Disziplinen konnten unsere fünf Teilnehmer hervorragende Leistungen erbringen und den Bewerb erfolgreich meistern.

Wir gratulieren Hutterer Denise, Loibenböck Christian, Zach Matthias, Zach Patrick und Hauser Bastian zum Erreichen des Abzeichens.



Ausbildungsprüfung "Technischer Einsatz" erfolgreich gemeistert



Am Vormittag des 30. November absolvierten nach wochenlanger Vorbereitung 13 Mitglieder unserer Feuerwehr die Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz“.

Bereits im September begannen die Kameraden für diese Ausbildungsprüfung zu lernen und zu trainieren. Die genaue Lage der Geräte im Fahrzeug, 80 Fragen zum Thema technischer Einsatz, sowie Erste-Hilfe Maßnahmen gehören neben einer praktischen Einsatzübung zu den Dingen, die dabei beherrscht werden müssen. Das Absichern der Einsatzstelle und das Si-

chern des Unfallfahrzeuges sind dabei ebenso wichtig, wie der rasche Aufbau eines dreifachen Brandschutzes und die Beleuchtung der Einsatzstelle.

Die Vornahme des hydraulischen Rettungssatzes durch den Rettungstrupp muss fast blind erfolgen, um die Menschenrettung durchführen zu können.

Schlussendlich konnten drei Kameraden mit dem Abzeichen in Bronze, vier mit Silber und eine Kameradin mit Gold ausgezeichnet werden. Dazu gratulieren wir herzlich.



FMD und Atemschutz

Im Jahr 2019 wurden sechs Bewegungsmelder angekauft und eine Überwachungstafel für eine lückenlose Atemschutzüberwachung gebastelt. Diese Anschaffungen tragen wesentlich zu einer höheren Sicherheit der Feuerwehrmitglieder bei einem Atemschutzeinsatz bei.

Einige Kameraden sowie Feuerwehrjugendmitglieder frischten im laufenden Jahr mit einer Teilnahme bei einem Erste-Hilfe-Kurs ihre Kenntnisse auf. Drei Mitglieder nahmen an der Heiausbildung der Atemschutzstufe 4 im Sicherheitszentrum in Tulln teil. Bei diesen Durchgängen wird ein Löschangriff unter Atemschutz in einem geschlossenen Container geübt. Besonders herausfordernd hierbei sind die hohen Temperaturen von mehreren hundert Grad sowie die echte Flammenbildung, bei welcher verschiedene Lschangriffe abzuarbeiten sind.

Auch heuer mussten die Kameraden wieder einen der jährlichen Leistungstests absolvieren, um wieder für ein weiteres Jahr für den Atemschutzeinsatz tauglich zu sein. Im Sommer entschieden sich daher einige Kameraden dafür, den Fahrradtest in Lengendorf abzulegen. Im Herbst fand der Finnentest unter der Leitung von VM Carina Weber und LM Thomas Pennerstorfer statt. Beide Leistungstests konnten alle angetretenen Mitglieder erfolgreich bestehen. Die Feuerwehr Hadersdorf am Kamp hat somit 30 taugliche Atemschutzgeräteträger zur Verfügung.



Wasserdienst – Aus alt mach neu....

Die Feuerwehr Hadersdorf ist im Besitz einer bereits in die Jahre gekommenen Feuerwehrrille. Der Zahn der Zeit, als auch die Nutzung sowie Wind und Wetter setzten unserer Zille in den letzten Jahren stark zu. Im Jahr 2019 setzen sich daher einige Feuerwehrmitglieder, rund um unseren Sachbearbeiter Wasserdienst Wolfgang Edelbauer, das Ziel, die Feuerwehrrille instand zu setzen, um für die Zukunft, aber auch für das Fertigungsabzeichen Wasserdienst der Feuerwehrjugend gerstet zu sein. In etlichen Arbeitsschritten wurde die Zille gewaschen, gereinigt, abgeschliffen, gekittet, wiederum geschliffen und im Anschluss nochmals doppelt lackiert. Durch diese Arbeiten erstrahlt unser Wassergefhrt nicht nur im neuen Glanz, es kann auch wieder im vollen Umfang für Übungs- und Einsatzfahrten verwendet werden. Ein weiterer positiver Nebeneffekt ist natürlich auch die verlängerte Lebens- und Nutzungsdauer. Die Generalprobe für unsere restaurierte Zille war im Herbst 2019 das Fertigungsabzeichen Wasserdienst der Feuerwehrjugend. In etlichen Vorbereitungsstunden erlernten die Kinder und Jugendlichen nicht nur allgemeines Wissen über den Wasserdienst, sondern auch das Fahren mit der Feuerwehrrille und den Umgang mit Ruder und Schiffshaken. Darüber hinaus wurden auch die dazugehörige Knotenkunde, das richtige Werfen eines Rettungsringes und die fachgerechte Benennung der Bestandteile einer Zille gelehrt. In Summe absolvierten acht Jugendliche das Fertigungsabzeichen Wasserdienst – Spiel und 14 Mitglieder das Fertigungsabzeichen, welches immer wieder aufs Neue eine spannende Herausforderung für unsere Feuerwehrjugendmitglieder ist.



Übungen

Stabsschulung und Stabsrahmenübung

An zwei Abenden im Februar 2019 wurden Vertreter der Marktgemeinde Hadersdorf-Kammern sowie die Kameraden der beiden Feuerwehren Hadersdorf und Kammern am Sektor Katastropheneinsatz geschult.

Der erste Teil der Schulung war zur Auffrischung des Grundlagenwissens für solche Einsätze, sowie der Stabsarbeit gedacht. Von Kommandant Ewald Weißmann wurden die Gliederung sowie die Aufgaben der einzelnen Sachgebietsleiter sowie deren Aufgaben im Katastropheneinsatz erörtert.

Im zweiten Teil konnte das zuvor gelehrt praktische geübt werden. Wie auch im Einsatzfall wurde das jeweilige Sachgebiet von den vorgesehenen Mitgliedern besetzt und gemeinsam ein Übungsszenario abgearbeitet.

Übungsannahme war hier ein großflächiger, mehrtägig andauernder Blackout (Stromausfall) im Bundesgebiet. Ziel dieser Übung war nun, geeignete Maßnahmen festzulegen, um die Bevölkerung während solch einem Großschadensereignis versorgen zu können. Besonderes Augenmerk wurde dabei auf die Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser und Notversorgungsstellen gelegt.

Bürgermeisterin Liselotte Golda betonte, wie wichtig solche Schulungen der Einsatzkräfte sind, um dann im Ernstfall schnell helfen zu können. So ist es geplant, diese Übungen in regelmäßigen Abständen zu wiederholen.



Brand im MOTEL der TOP-Tankstelle

Am Sonntag, den 24. Februar startete die FF Hadersdorf in die diesjährige Übungssaison. Übungsannahme war ein Brandausbruch im Unterkunftsbereich der TOP-Tankstelle Hadersdorf.



Unter Atemschutz wurden die Räumlichkeiten durchsucht. Dabei wurde eine vermisste Person im Objekt gefunden und gerettet. Parallel dazu wurde von einem zweiten Atemschutztrupp die Brandbekämpfung im Inneren des Gebäudes durchgeführt.

Von außen wurde der Rest des Gebäudes vor einem Übergriff des Brandes mit zwei Strahlrohren geschützt.

Vielen Dank an das Team der TOP - Tankstelle Hadersdorf für die Zurverfügungstellung des Übungsobjektes.



Übungen

Technische Übung mit Fahrzeugbrand

Am 16. März absolvierte die Feuerwehr Hadersdorf die erste technische Übung im Jahr 2019. Übungsannahme war ein Fahrzeugbrand nach einem Verkehrsunfall zwischen zwei PKW.

Beim Eintreffen des Einsatzleiters wurde festgestellt, dass ein Fahrzeug in Vollbrand stand und die Insassen selbiges bereits verlassen hatten.

Die Mannschaft vom RLF Hadersdorf rüstete sich nach Eintreffen am Einsatzort sofort mit umluftunabhängigen Atemschutz aus und begann mit der Brandbekämpfung mittels HD-Rohr. Danach wurde ein Schaumteppich über das Fahrzeug gelegt.

Die Mannschaften des VF und KLF führten am zweiten Fahrzeug mittels hydraulischem Rettungsgerät die Menschenrettung durch und verlad das andere Fahrzeug auf die Abschleppachse. Nach gut einer dreiviertel Stunde hieß es Übungsende. Bei der anschließenden Übungsbesprechung wurde das Vorgehen der Trupps analysiert.



Technische Übung: Mehrere eingeklemmte Personen nach VU

Nach einer keinesfalls ruhigen "Sommerpause" startete die FF Hadersdorf am 5. September mit der ersten Übung im zweiten Halbjahr.

Übungsannahme war, dass durch einen schweren Verkehrsunfall mehrere Personen in ihren Fahrzeugen eingeschlossen bzw. eingeklemmt sind. Ein PKW kam auf einer Böschung zu liegen, das zweite Fahrzeug direkt davor am Dach liegend.



Mittels hydraulischem Rettungsgerät wurden diverse Zugänge geschaffen, um die Insassen retten zu können. Ein besonderes Augenmerk bei dieser Übung wurde auf die Ausbildung der etwas "jüngeren" Kameraden gelegt, welche den praktischen Umgang mit den diversen Rettungsgeräten beüben konnten.



Übungen

Gemeinsame Branddienstübung in Kammern



Am 19. Oktober fand am Areal des ÖBAU - Fetter Baumarktes die jährliche Übung mit den Feuerwehren Kammern, Hadersdorf und Godelsburg-Zeiselberg statt. Übungsannahme war ein Brand in der Lagerhalle 6 mit vermissten Personen. Drei Atemschutztrupps mussten die Vermissten suchen und retten. Ein vierter Trupp hatte noch die Aufgabe mehrere Gasflaschen aus der betroffenen Halle zu bergen.

Da sich im Bereich des Baumarktes nur ein Hydrant befindet, musste das benötigte Löschwasser noch zusätzlich aus einem Brunnen und vom Kamp zum Brandobjekt gepumpt werden. Insgesamt nahmen an der Übung drei Feuerwehren mit 51 Mitgliedern teil. Ein "gemeinsames" Üben an solchen Objekten ist besonders wichtig, wie auch der Abschnittskommandant betonte.



Übungen

Zwei Übungsszenarien zur gleichen Zeit

Am Sonntag, den 17. November, absolvierte die Feuerwehr Hadersdorf ihre letzte technische Übung im Jahr 2019.

Übungsannahme waren zwei zeitgleich stattfindende Übungsszenarien, die sich beide im Bereich der Kanalbaustelle am Hauptplatz in Hadersdorf ereigneten.



Szenario 1: Bei Kanalarbeiten in einem Rohr hatte ein Arbeiter Probleme mit seinem Kreislauf. Er musste mittels Atemschutz aus dem Rohr gezogen und mit unseren, zur Verfügung stehenden Geräten, möglichst schonend gerettet werden.

Szenario 2: Ein Fußgänger wurde im Baustellenbereich von einem Fahrzeug erfasst und darunter eingeklemmt.

Das Fahrzeug und die Künette (Vorgabe der

Übungsleitung) mussten zuerst gesichert werden, um im Anschluss daran das Fahrzeug mittels Hebekissen anzuheben und die Person zu retten.



Feuerwehrjugend

Feuerwehrjugend Hadersdorf – 24 Mitglieder, 365 Tage im Jahr

8 Mädchen und 16 Burschen bilden derzeit die 24 Mitglieder der Feuerwehrjugend Hadersdorf, welche interessiert, zielstrebig, wissbegierig und euphorisch sind, wenn es um das Thema Feuerwehr geht.

Im Jahresrückblick 2019 lassen wir die letzten 365 Tage unserer Jugend noch einmal Revue passieren und blicken auf ein abwechslungsreiches und spannendes Jahr zurück, das viele neue Aufgaben, Herausforderungen aber auch Höhen und Tiefen mit sich brachte.

Ohne Zweifel bleibt die Tatsache, dass die Feuerwehrjugend die Zukunft der Feuerwehr ist. Eine Zukunft, die gefördert, ausgebildet und spielerisch motiviert werden muss, um die Mitgliederanzahl konstant hochhalten und neue Mitglieder durch unser vielfältiges Programm begeistern zu können.



Das Feuerwehrjugendjahr 2019 im Rückblick:

Den alljährlichen Start in das Feuerwehrjugendjahr bildeten die **Erprobung** und der **Wissenstest** in Dross. Bei diesen beiden Abzeichen wird ein breites Wissen über die eigene Feuerwehr und die Einsatzgeräte abgefragt. Um die Abzeichen für alle Altersstufen interessant und anspruchsvoll zu gestalten, sind sowohl die Erprobung als auch der Wissenstest in Schwierigkeitsstufen unterteilt. Für die Kinder unter 12 gibt es das Erprobungsspiel und für die Jugendlichen über 12 Jahre die



Erprobungen sowie den Wissenstest in Bronze, Silber und Gold.

Folgende Themen werden bei diesen beiden Abzeichen behandelt:

- Die Fahrzeuge der eigenen Feuerwehr
- Organisation, Einsatzbereich und korrektes Verhalten
- Die Geräte für den Brandeinsatz und die technische Hilfeleistung
- Leinen und Knoten
- Wasserführende Armaturen und Kleinlöschgeräte
- Wasserentnahmestellen und Strahlrohre



Die Wintermonate bilden für unsere Jugend nicht nur einen fachlichen und theoretischen Schwerpunkt, sondern sie sind auch jene Zeit, in welchen der Faschingsspaß und das Skifahren nicht zu kurz kommen sollen. Bei der **Faschingsfeier** des Bezirkes Krems im Kraftwerk Theiß waren wir als „Strichmaxerl“ verkleidet. Neben der Teilnahme am Rahmenprogramm wurde auch in der Kinderdisco ausgelassen getanzt und Pizza, Chips, Popcorn und alkoholfreie Cocktails verzehrt.





Feuerwehrjugend



Ein erfolgreicher **Skitag** war auch jener am Landesfeuerwehrjugendskibewerb in Annaberg, bei dem unsere Jugendlichen nicht nur Spaß beim Skifahren hatten, sondern auch gute Leistungen beim Bewerb zeigten. Hervorzuheben sind dabei die Leistungen von Lara Ramoser, die in der Kategorie KremsSchi1 (Jahrgang 2003-2006) den 3. Platz und Paul Neumayr in der Kategorie KremsSchi2 (2007-2009) den 2. Platz erreichte.

„ALARM, Wohnhausbrand für die Feuerwehrjugend Hadersdorf...“ mit diesen und einigen weiteren Szenarien wurden die Feuerwehrjugendmitglieder bei der heurigen **24 Stunden Bereitschaft** konfrontiert. 24 Stunden verbrachten die Mitglieder der Feuerwehrjugend sowie deren Betreuer und Helfer in einer selbst auferlegten Bereitschaft im Feuerwehrhaus. In dieser Zeit werden von den Jugendlichen nicht



nur allgemeine Tätigkeiten, wie die gemeinsame Zubereitung der Verpflegung, die Aufrechterhaltung einer Telefonruffbereitschaft, die Wartung und Pflege von Feuerwehrgerätschaften und Räumen durchgeführt, sondern auch nachgestellte Einsatzszenarien absolviert. Menschenrettung mittels hydraulischem



Feuerwehrjugend



Rettungsgerät und Hebekissen, Fahrzeugbergung eines Unfallfahrzeuges und drei Brände in Form eines Wohnhaus-, eines Mistkübel- und eines Fahrzeugbrandes wurden in diesen 24 Stunden von der Feuerwehrjugend erfolgreich gemeistert und abgearbeitet. Durch die stetig abwechselnd gestalteten Bereitschaften hat sich die 24 Stunden Bereitschaft zu einem Highlight für die Jugendlichen entwickelt und ist nun ein Fixpunkt im Jahr der Feuerwehrjugend. Ein besonders wichtiger Punkt im heurigen Feuerwehr- und Feuerwehrjugendkalender war die Bildungsinitiative **GEMEINSAM.SICHER.FEUERWEHR**. Mit dieser Schulaktion, welche von Betreuern der Feuerwehrjugend sowie weiteren aktiven Feuerwehrmitgliedern durchgeführt wurde, leistet die Feuerwehr einen wertvollen Beitrag zur Brand- und Katastrophenschutz-erziehung in den 3. und 4. Klassen der Volksschule Hadersdorf-Kammern. Aufbauend auf die Voraussetzungen, die für die Ent-

stehung eines Feuers gegeben sein müssen, wurden den Kindern in Experimenten, Rätseln, Aufgaben und praktischen Übungen ein Basiswissen über Feuer, Verhalten im Brandfall sowie der Feuerwehrjugend nähergebracht.

Der heurige **Bezirksfeuerwehrjugendleistungs-bewerb** des Bezirkes Krems, welcher in Langenlois stattgefunden hat, war der Start in die Wettbewerbssaison und zugleich ein Probebewerb für das Landesfeuerwehrjugendleistungs-abzeichen.



Nach einigen krankheits- und verletzungsbedingten Ausfällen zeigte sich rasch, dass der 30. Mai nicht der Tag der Feuerwehrjugend Hadersdorf werden sollte. Trotz gutem Wetter und ausreichender Vorbereitung konnte man die Erfolge des Trainings nicht umsetzen und nicht daran anknüpfen. Neben ausbaufähigen Zeiten schlichen sich auch noch mehrere Fehler ein, die am Ende des Tages keine Spitzenplatzierung zuließen.



Feuerwehrjugend



Nichtsdestotrotz können wir jedoch gespannt auf den 13.06.2020 blicken, wo die Feuerwehrjugend Hadersdorf den Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerb 2020 am Hadersdorfer Sportplatz ausrichten wird.

Die besten Platzierungen im Überblick:

Einzelbewerb Bronze

- 5. Platz Högl Lena

Einzelbewerb Silber

- 5. Platz Hildwein David

Gruppenbewerb Bronze

- 11. Platz Hadersdorf 1
- 14. Platz Hadersdorf 2

Gruppenbewerb Silber

- 7. Platz Hadersdorf 1

Die Gemeinde Mank im Bezirk Melk war der diesjährige Austragungsort des **47. Landeslagers der NÖ FJ**. Bei dieser viertägigen Veranstaltung waren rund 5500 Lagerteilnehmer anwesend. Die Feuerwehrjugend Hadersdorf mit 22 Kindern und 6 Betreuern war eine der hunderten Gruppen aus ganz NÖ. Am Gelände angekommen wurde uns ein Lagerplatz zugewiesen und wir konnten mit dem Aufbau der Zelte beginnen, den Gemeinschaftsbereich einrichten, Umkleiden bauen und Schlafplätze herrichten. Nach der ersten Stärkung zu Mittag war es für die unter 12-Jährigen soweit, ihr Können beim Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen unter Beweis zu stellen.

Unter der Beobachtung und Anfeuerung der restlichen FJ-Mitglieder konnten alle Einzelteilnehmer das Abzeichen erfolgreich erreichen. Als bestes Ergebnis erreicht Hildwein David in der Kategorie Silber den hervorragenden 10. Platz von 232. Bewerbern.

Angespornt von den guten Leistungen gingen unsere beiden Bewerbungsgruppen am Freitag in der Kategorie Bronze an den Start. Gut vorbereitet und top motiviert begab man sich bei gutem Wetter auf die Wettbahn, zum Start. Die Gruppe Hadersdorf 2, eine Gruppe mit vielen neuen und jüngeren Teilnehmern lieferte einen soliden Lauf ab und konnte ihr Ziel, das Erlangen des Abzeichens erreichen.

Die Gruppe Hadersdorf 1, unsere erfahrene Gruppe, wollte bei diesem Bewerb zeigen, was sie kann und ging diesbezüglich auch ambitioniert an den Start. Die Jugendlichen lieferten eine tolle Zeit ab, die lediglich von 10 Fehlerpunkten getrübt war. In der Endabrechnung der Kategorie Bronze konnte die Gruppe Hadersdorf 1 den hervorragenden 23. Platz und die Gruppe Hadersdorf 2 den 177. Platz von 227. Bewerbungsgruppen erreichen.

Am Samstag folgte die Königsdisziplin, die Kategorie Silber. Mit dem guten Gefühl vom Vortag im



Feuerwehrjugend

Gepäck war man bereit, in Silber das Geübte umzusetzen. Nach der Auslosung der Positionen galt es sich zu fokussieren und eine gute Leistung abzurufen. Das Endergebnis, der 20. Platz von 159 angetretenen Gruppen, war ein Spitzenergebnis, das wiederum das Potential der Gruppe zeigt.

Unter'm Strich erreichte unsere Gruppe Hadersdorf 1 den 20. Gesamtrang (Bronze und Silber), der einerseits hervorragend ist, uns aber andererseits leider „nur“ als 2. Ergänzungsteilnehmer beim Fire Cup 2020 (die besten 18. Gruppen) qualifizierte.

Das Landeslager bestand jedoch nicht nur aus den Bewerben, sondern die Jugendlichen hatten auch diverse Freizeitaktivitäten, eine Erlebniswanderung, diverse Vorführungen sowie einen Nassbereich zur Verfügung. Noch wichtiger waren jedoch der Kontakt sowie das nähere Kennenlernen der Jugendlichen untereinander und das Knüpfen von Kontakten und Freundschaften.



Das **Haus der Feuerwehrjugend in Altenmarkt** war auch in diesem Jahr wieder das Ziel der Feuerwehren Gobelsburg-Zeiselberg, Zöbing und Hadersdorf. Gemeinsam machten wir uns bei herrlichem Wetter Richtung Yspertal auf, um dort vier Tage mit den FJ Mitgliedern zu verbringen. Eine Spieleolympiade, der Bau eines Feuerwehrbootes, Baden am Badeteich, eine Nachtwanderung sowie etliche Fußball- und Tischtennismatches standen dabei am



Plan. Spiel und Spaß stehen in Altenmarkt im Vordergrund, um gemeinsam einige schöne Tage zu verbringen.



Die inzwischen schon zur Tradition gehörende, **Sturmausschank** der Feuerwehrjugend wurde, so früh wie noch nie im Kalenderjahr, auch heuer wieder abgehalten. Wie schon in den Vorjahren konnten wir unseren treuen Besuchern Sturm, Qualitätsweine, Staubiger, alkoholfreie Getränke, selbstgemachte Aufstriche und Mehlspeisen auftischen sowie den Kindern eine Hüpfburg anbieten.

Im Nachhinein kann die Feuerwehrjugend wieder auf eine gut besuchten und sehr erfolgreichen Sturmausschank zurückblicken und sich bei den folgenden Unterstützern und Spendern bedanken. **Winzerhof Zach, Bäckerei Konditorei Bartl, Fleischerei Mayer, Sparkasse Langenlois sowie bei den Eltern, Gönnern und Feuerwehrmitgliedern**, die uns mit Mehlspeisen und Aufstrichen versorgt haben. Ohne diese großzügigen Spender wäre solch eine Veranstaltung nicht möglich.

Feuerwehrjugend



Den feuerwehrfachlichen Abschluss des Jahres bildete das **Fertigkeitsabzeichen Wasserdienst**, bei welchem den Jugendlichen Wissen und Fertigkeiten im Bereich Wasserdienst vermittelt wurden. Detaillierte Informationen sind im Bericht unseres Sachbearbeiters Wasserdienst, Edelbauer Wolfgang zu finden.

Das Jahr 2019 bestand natürlich nicht nur aus feuerwehrfachlichen Ausbildungen.

Um einen Ausgleich zu diesen Jugendstunden zu schaffen wurde eine **Halloweenstunde**, mit der Möglichkeit zum **Kürbisschnitzen** im Feuerwehrhaus veranstaltet, ein **Kegelabend** abgehalten, ein **Fußballmatch des SK Rapid** in Wien besucht und das **Hallenbad** in Krems genutzt.

Ein Jahr in der Feuerwehrjugend bietet viele und vor allem unterschiedlichste Möglichkeiten, um die Freizeit zu gestalten. Eine Gruppe und deren Aktivitäten leben jedoch von den Mitgliedern und deshalb sind wir stets bemüht, diese Mitgliederzahl hoch zu halten.

In diesem Sinne... WIR, wollen DICH für unsere Feuerwehrjugend!

Brandbekämpfung, technische Hilfeleistung, Leistungsbewerbe, feuerwehrfachliches Wissen sowie Spiel und Spaß sind Themenbereiche der Feuerwehrjugend. Interessierte Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren können uns jeden Freitag von 18:00 – 20:00 Uhr im Feuerwehrhaus Hadersdorf, Pfarrsiedlung 1 besuchen und die Feuerwehrjugend kennen lernen.



Impressum: Zweck: Information der Bevölkerung Fotos: Feuerwehr - Eigendruck
Für den Inhalt verantwortlich: HBI Weißmann Ewald,
Redaktion: EOVSig Manfred, HBI Taller Andreas und OBI Christoph Firlinger